



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Newsletter

Oktober 2016



Der Inhalt im Überblick

- Seite 2** Der Governor hat das Wort
- Seite 3** Aus dem Distrikt
- Seite 7** Aus den Clubs
- Seite 10** Termine & Veranstaltungen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. Oktober 2016

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses Newsletters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

Impressum

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Werner Laudenberg, DG 111MN 2016/2017 (LC Rodgau/Rödermark), w.laudenberger@laudenberger.de

Redaktion:

Thomas Sittler (LC Frankfurt-Rhein-Main), distrikt-newsletter@fleetstreetpress.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen (inklusive Leerzeichen)**! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück.

Fotos sind immer gut! Um uns die Arbeit zu erleichtern, ist **ein einziges, von Ihnen vorab ausgewähltes Foto (mit entsprechender Bildunterschrift)** absolut ausreichend. Bitte vermeiden Sie die Zusendung von „Scheckfotos“ – an aussagekräftigeren Motiven haben Sie genau wie alle anderen Leser sicherlich mehr Freude! Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen.

Bitte prüfen Sie Ihre Texte auf Rechtschreibung, falsche bzw. zu viele Leerzeichen etc.

Vielen Dank!



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Der Governor hat das Wort

Liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde, liebe Leos,

Lions sind bekanntlich eine große Familie – und unsere Familie im Distrikt Mitte- Nord wächst kontinuierlich.

Noch bevor das Centennial der Lions seinem Höhepunkt entgegengeht, sind bereits mehrere Club-Neugründungen oder Zweitgründungen auf den Weg gebracht worden.

Interessierte und engagierte Frauen und Männer werden sich, etwa in Wiesbaden, in Bad Wildungen oder in Haiger und Frankfurt am Main zusammenfinden und unsere vornehmsten Aufgaben in das nächste Jahrhundert der Lions tragen: Tätige Hilfe zu leisten, dort, wo sie gebraucht wird – und mit Begeisterung in einer zusammenwachsenden Gemeinschaft ihre selbst gewählten Ziele zu verwirklichen.

In Kassel bestehen gute Aussichten für die Wieder-Gründung eines Leo-Clubs.



Wir können deshalb mit Stolz, aber ohne Überheblichkeit feststellen, dass wir auf einem einzigartigen Wachstumskurs sind und durch das vorbildliche Engagement aller unserer bestehenden Clubs, aber auch durch das Potential unserer erwarteten „Neuzugänge“ mit Abstand der mitgliederstärkste Distrikt im Multi-Distrikt Deutschland sind und, wie unser PIP Eberhard Wurfs kürzlich wieder betont hat, sein Heimatdistrikt Mitte Nord sogar zu den 10 größten und aktivsten Einzeldistrikten in Europa zählt.

Das, liebe Freundinnen und Freunde soll uns Ansporn und Bestätigung, aber auch Verpflichtung sein, nicht nachzulassen in unserm Einsatz, die alten und die neuen Herausforderungen anzunehmen und durch unser vorbildliches Handeln andere zu ermutigen, sich selbst in vielfacher Weise – am besten natürlich bei Lions – bürgerschaftlich zu engagieren.

Mit herzlichen Lions Grüßen
Ihr/Euer
Werner Laudemberger
District Governor 2016/2017
Distrikt 111 MN



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus dem Distrikt

Unser großes Sight-First-Projekt Lichtblicke für Kinder 2016 - Benin

Lions engagieren sich weltweit im Kampf gegen vermeidbare Blindheit und Armut. Mit „Lichtblicke für Kinder“ haben Lions seit 2011 in verschiedenen Ländern jeweils ein großes augenmedizinisches Projekt für Kinder möglich gemacht. Und auch dieses Jahr gilt wieder: Das Hilfswerk der Deutschen Lions verdoppelt in Kooperation mit der „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern“ alle Spenden bis € 500.000, die bis zum Sendetermin des RTL Spendenmarathon am 24. November 2016 eingehen.



Durch weitere Zuschüsse des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) wird ein Gesamtvolumen von 1,5 Millionen Euro für die Hilfe in Benin möglich!

Das Projektland: **Benin**

Obwohl fast 50% der Bevölkerung Benins unter 18 Jahre alt ist, gibt es bisher im ganzen Land keine augenmedizinische Versorgung speziell für Kinder. Dabei könnte den kleinen Patienten oft mit einfachsten Mitteln geholfen werden. Helfen auch Sie und spenden Sie „Lichtblicke“!

Alle Projektinformationen und die Möglichkeit zur Online-Spende finden Sie auf den Seiten des Hilfswerks:

www.lions-hilfswerk.de/benin

(Übernahme des Artikels mit freundlicher Genehmigung des Distrikts 111BO)

Der Mittagstisch hat einen kleinen Bruder bekommen: 50 Leos und Lions kamen zur Premiere des "5th Thursday"



Einen sehr guten Anklang fand der 5th Thursday Ende September

Okay, fangen wir mal ganz vorne an...

Zu Jahresbeginn legte mir mein Lions-Freund Hartwig Ribbe den Lions-Mittagstisch, den er 25 Jahre betreute und für den er als Gastgeber fungierte, vertrauensvoll in meine Hände.

„Nun“, dachte ich, „das ist mal eine Aufgabe, die Tradition des Mittagstischs zu bewahren und, wenn es wirklich gut läuft, neue Lions und vielleicht auch Leos für ihn zu begeistern.“

Um eben auch ein Gefühl dafür zu bekommen, wie dieser Spagat zu bewältigen ist, führte ich Gespräche mit



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



allen möglichen Lions und Leos - viele Gespräche.

Am Ende der Überlegungen stand die Idee, einen „Mittagstisch auch am Abend“ zu initiieren. Für viele Lions, und erst recht für die Leos, ist es wirklich schwierig, so über Mittag kurz für zwei Stunden aus dem Büro zu verschwinden.

Als ungemein knifflig stellte sich die Wahl des Termins heraus, denn an irgendeinem Abend im Monat hat in der Rhein-Main-Region irgendwann einmal jeder Club sein regelmäßiges Meeting. Doch glücklicherweise nicht ganz. Gegen Monatsende sind die Club-Abende rarer gesät und an einem möglichen fünften Donnerstag eines Monats hat kein Lions-Club einen regelmäßigen Termin. Diese Klippe war also umschiff.

Dazu galt es noch einen Namen für die Veranstaltung zu finden, der weder einen sprachlichen Schwerpunkt auf die Lions oder die Leos legt - und idealerweise auch noch als Domain-Name im Internet verfügbar war. Der Name „Fifth Thursday“ war nach einigem Überlegen auch gefunden.

So viel also zur Ausgangssituation.

Am Donnerstag, 29. September, stand nun die Premiere des Fifth Thursday an. Ursprünglich war als Veranstaltungsraum der „Executive Club“ des WESTIN Grand in Frankfurt vorgesehen. Doch der Anmeldesituation musste irgendwann Tribut gezollt werden: Anstelle der zunächst optimistisch geplanten 25-30 Teilnehmer standen final 53 Lions und Leos auf der Teilnehmerliste. Ergo musste umdisponiert werden. Ein größerer Raum, nicht ganz so schmuck wie der zunächst ins Auge gefasste, wurde mit Licht etwas aufgehübscht und bildete den Background für einen entspannten Abend mit vielen lockeren und zwanglosen Gesprächen. Rund ein Drittel der Gäste kamen aus den Kreisen der Leos, die sich, nach einer kleinen Aufwärmphase, wie selbstverständlich in die Unterhaltungen mit den Lions einschalteten.

Ehrengast Stephan Siegler, Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Frankfurt am Main, stellte sich im Interview den Fragen zum Thema „Politik: Wie Menschen motivieren und begeistern?“, die auch durch Beiträge aus den Reihen der Gäste ergänzt wurden.



Der Frankfurter Stadtverordnetenvorsteher Stephan Siegler (re.) und Gastgeber Thomas Sittler beim Interview

Nach rund zweieinhalb Stunden des Networkings, begleitet von einem Abendessen, kristallisierte sich die einhellige Meinung heraus, dass diese Kommunikations-Plattform zwischen den einzelnen Clubs, den Lions und den Leos, eine dauerhafte Einrichtung werden soll.

Also: Der Fifth Thursday II wird am Donnerstag, 29. Dezember stattfinden und eine wirklich besondere Veranstaltung zum Jahresausklang werden.

Weitere Infos folgen...



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Mittagstisch 3432 – Zu Gast:

Prof. Dr. Matthias Zimmer, CDU, Mitglied des Bundestags

„Sind wir eine Abstiegs-gesellschaft?“ Unter diesen Titel stellte der CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Matthias Zimmer seinen Vortrag beim Lions-Mittagstisch.

Um die Antwort von Prof. Zimmer auf seine Frage vorweg zu nehmen: Nein!

In der „alten“ Bundesrepublik war es fast Normalität, in ein und demselben Unternehmen bis zum Ruhestand zu arbeiten. Dies hat sich, auch und gerade vor dem Hintergrund der Globalisierung, geändert. Flexibilität in allen Lebensbereichen ist gefragt. Dadurch hat allerdings auch eine Erosion des subjektiven Schutzgefühls seitens des Staates stattgefunden, so dass heute, aus der Sicht des Einzelnen betrachtet, viele Gefahren und Unwägbarkeiten auf einen warten. Diesen vermeintlichen Verlust an Sicherheit für die eigene Familie und den Lebensweg wird bei vielen dann auch auf die Zukunft extrapoliert.



Prof. Zimmer während seines Vortrages

Doch bei Licht betrachtet befindet sich die Bundesrepublik Deutschland in einer ausgesprochen komfortablen Position. Und daraus stellt sich die Frage, was eigentlich noch besser werden kann. Die Unzufriedenheit gründet sich in vielen Fällen auf einzelne Punkte. „Wir müssen von der Seite der Politik dafür sorgen, dass es weniger befristete Arbeitsverträge gibt“, greift Zimmer einen Punkt auf, „dies würde bei vielen Arbeitnehmern wieder für ein mehr an subjektiver Lebenssicherheit sorgen.“

Beim nächsten Mittagstisch am 2. November wird der Direktor des Historischen Museums Frankfurt, Dr. Jan Gerchow, zu Gast sein.

Lions-Club aus Chile auf der Suche nach einer Jumelage-Gründung in Deutschland

Im Hinblick auf die derzeit unruhige, schwierige Weltlage hat sich der chilenische Lions-Distrikt T1 (im Norden Chiles) das Ziel gesetzt, vermehrt zur lionistischen Völkerverständigung beizutragen. Es wird angestrebt, Jumelagen sowohl mit Lionsclubs aus den Anrainerstaaten als auch mit weit entfernten Clubs zu gründen.

Das Prozedere sieht als ersten Schritt die gegenseitige Einwilligung zur Jumelage vor. Sodann erfolgt der freundschaftliche virtuelle Gedankenaustausch der Clubs, um sich gegenseitig näher kennen zu lernen. Anschliessend sind sowohl der Austausch der Mitgliederverzeichnisse als auch der Austausch von Grussworten anlässlich der formellen Anerkennung der Jumelage durch LCI vorgesehen.

Der Lionsclub „San Francisco de la Selva“ aus der Stadt Copiapó im Norden Chiles ist an einer Jumelage mit einem deutschen Lionsclub interessiert. Es handelt sich um



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



einen gemischten Club mit jungen, sehr aktiven Mitgliedern. Austauschsprache soll Englisch sein, falls Spanisch nicht möglich wäre. Da der derzeitige District Governor elect, Herr José Miguel de la Barra, Mitglied dieses Clubs ist, könnte zur Centennial Convention in Chicago 2017 ein Treffen mit ihm vielleicht möglich werden. Amtierende Präsidentin ist Frau Rosa Carrasco.

Für weitere Informationen steht PDG Gabriela Schroeder de Zinkeisen (lion.gabriela.zinkeisen@t-online.de) zur Verfügung.

Website des Clubs: <http://www.e-clubhouse.org/sites/copiaposfs/>



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Aus den Clubs

LC Hanau - Schloss Philippsruhe SOS-Rettungsdose sorgt für Furore

Die rot-weiße Pyramide am Stand der Damen vom Lions Club Hanau Schloss Philippsruhe fiel sofort auf: im Eingangsbereich zur Distriktversammlung MN 111 in Rödermark präsentierten die engagierten Löwinnen mit der SOS-Rettungsdose ein Projekt, das seit zwei Jahren weit über die Region hinaus für Furore sorgt. Seit dem Startschuss im November 2014, als das Vorhaben in Kooperation mit dem Seniorenbüro der Stadt Hanau realisiert werden konnte,



haben mehr als 45.000 Dosen ihren Weg in einen Haushalt gefunden. Die Idee von „Rettung aus der Dose“ ist so einfach wie wirkungsvoll. Die in den Signalfarben rot-weiß gehaltene Box enthält ein Datenblatt mit allen wichtigen Angaben – angefangen bei der Blutgruppe über aktuelle Medikamente bis hin zu Angehörigen, die informiert werden müssen, finden Rettungsdienste alles, was für die schnelle Hilfe notwendig ist. Ihren Platz findet die Rettungsdose im Kühlschrank – den gibt es in jedem Haushalt und er ist schnell zu finden, ist der Gedanke dahinter. Ein Aufkleber auf der Innenseite der Tür informiert über das Vorhandensein der Dose. Durch die einheitliche Gestaltung und Handhabung der „Rettung aus der Dose“ ist es den Löwen-Damen aus Hanau gelungen, auf große Akzeptanz bei den Rettungsdiensten zu stoßen. Wer mehr über das Projekt oder den Bezug der Dosen wissen möchte, kann sich auf der Internetseite <http://www.rettungsdose-shop.de/> informieren.

LC Dietzenbach

11. Dietzenbach Stadtlauf unter der Regie der Lions

Der Dietzenbach Lionsclub hat in Kooperation mit der kommunalen Verwaltung wieder einmal mehrere hundert Erwachsene, Jugendliche und Kinder in Bewegung versetzt. So geschehen am vergangenen Sonntag, als im Hessentagspark die 11. Auflage des Stadtlaufs über die Bühne ging. Diverse Schülerläufe, eine Jedermann-Konkurrenz über vier Kilometer und der Hauptlauf, bei dem ein 10-Kilometer-Rundkurs zu bewältigen war, reihten sich aneinan-





111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



der. Im letztgenannten Wettbewerb überlief Simon Bertsch nach 36:17 Minuten als Erster die Ziellinie. Schnellste Frau war die für den SC Steinberg startende Miriam Kiefer, die nach 48:08 Minuten die kompletten 10.000 Meter abgspult hatte. Den Erlös der Veranstaltung werden die Lions der örtlichen Sport- und Jugendförderung zukommen lassen.

(Aus: Dreieich-Zeitung, 28.9.16)

Fest der Zone 1

Wir trafen uns auf dem Zonenfest 111MN I1 am 2.9.2016

Noch stand die Stirnfalte steil, als die letzten drei Kilometer Schlaglochpiste zum Schloss Rothstein bewältigt werden mussten.

Doch dann zeigten sich entspannt fröhliche Mienen in den Gesichtern der Mitglieder und ihrer Partner aus allen sechs Zonenclubs (LC Hofgeismar, HannMünden, Bad Sooden-Allendorf, Hessisch-Lichtenau, Eschwege und Eschwege-Werratal) und des LEO Clubs Eschwege-Werra-Meißner.

Das außergewöhnliche Ambiente - viele kannten es noch gar nicht - auf der Schlossterasse hoch über dem Werratal mit tollem Blick über Bad Sooden war vom LC Bad Sooden-Allendorf einladend gewählt. Der unerwartet laue Sommerabend Anfang September und das gelbe L auf blauem Grund als Tischdekoration waren ein erstes Willkommen.



P Dr. Hebel vom LC Bad Sooden-Allendorf begrüßte uns ganz im Sinne von Lions, unserem freundschaftlichen Miteinander und Austausch.

Musikalisch unterlegt durch zwei junge Menschen von der Musikband der örtlichen Rhenanusschule mit leichten modernen Popsongs fand man an den Tischen Platz und durchmischte sich spätestens wieder beim Grillbuffet.

Der Spendenzweck des Abends galt der Activity des LC Bad Sooden-Allendorf 'Behindertenaustausch mit England' (bereits seit 36 Jahren!!!). Fotos auf einem Banner präsentierten, mit wie viel Freude und Spaß auch in diesem Jahr die Fahrt verlief.

Erst gegen Mitternacht klang der Abend aus. Nicht wenige hatten auf dem Heimweg die gelbe Lions-Notfallbox dabei (aktuelle Activity unseres Districts), die sie zur näheren Inaugenscheinnahme erhalten hatten.

Danke für diesen Abend, der uns wieder ein Stück mehr zusammengeführt hat!

LC Homberg (Efze)

Rosenbeet und Feuerwehr, zwei Projekte der Homberger Lions

Zunächst war die Pflege des Rosenbeetes in der Wallstraße angesagt. Dort unterhält der Lionsclub Homberg (Efze) an der Stadtmauer seit fast 10 Jahren ein Pflanzbeet mit 100 Lionsrosen, einer speziellen Züchtung für die Lionsclubs. Der Kaufpreis



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



ging seinerzeit als Spende an das Friedensdorf Oberhausen. Noch blühen die Rosen, aber bald stellt sich der Herbst ein und dann ist im November der letzte Schnitt erforderlich. Die Homberger Lionsfreunde erbringen so in jedem Jahr rund 100 Arbeitsstunden, damit sich die Hombergerinnen und Homberger und die Besucher der Stadt daran erfreuen können.



Nach getaner Arbeit traf man sich in der Stützpunktfeuerwehr, auch eine jedes Jahr stattfindende Activity. Wehrführer Dirk Vogel empfing die Freunde, er bedankte sich für den Besuch bei Präsident Hans-Dieter Nitsch und nannte es eine gute Tradition über eine lange Zeit, die jedesmal zu netten Gesprächen führt.

Präsident Nitsch griff dann auch gleich in die Agenda für das nächste Jahr, wenn die Lions den Erlös aus dem geplanten Benefizkonzert des Heeresmusikkorps für die erstmalige Ausstattung neuer Feuerwehrkinder in allen Homberger Wehren zur Verfügung stellen wollen. 100 Kinder sollen es sein, denn die Veranstaltung gehört zum Jubiläumsjahr der weltweiten Lions mit „100 Jahre Lions“. „Die Löschlöwen“ verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit, denn sie sind es, die eines Tages Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner an der Spritze sein werden.

Das Konzert zu Gunsten der Feuerwehren findet am 8. Juni 2017 auf dem Homberger Marktplatz statt. Der Lions Club bittet schon heute, den Termin vorzumerken.



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de



Termine & Veranstaltungen

(kurzfristige Änderungen möglich)

**Mi, 2.11.16 Lions-Mittagstisch mit Dr. Jan Gerchow,
Direktor des Historischen Museums Frankfurt**

12.30 Uhr, an gewohnter Stelle im WESTIN Grand Hotel Frankfurt,
Konrad-Adenauer-Str. 7, 60313 Frankfurt.
Anmeldungen sind unter der Email-Adresse
anmeldung@lions-mittagstisch.de gerne gesehen

Sa, 12.11.16 6. Wiesbadener Lionsball 2016

im Hotel Nassauer Hof in Wiesbaden

**So, 13.11.16 19. Mineralien-, Fossilien- und Schmuckbörse „Augite“ des
Lions Club Butzbach am Sonntag, 13. November 2016 von 10-17 Uhr
im Bürgerhaus Butzbach**

Mineralien in allen Farben des Regenbogens.
Fossilien als Zeitzeugen der Vergangenheit.
Außergewöhnliche Schmuckstücke,
oft als Unikate gefertigt.
Vortrag 14 Uhr und Sonderschau:
"Indien – Mineralien und Reiseeindrücke".



Di, 15.11.16 Benefizveranstaltung „Weltreise mit Reiner Meutsch“ des LC Lauterbach-Vogelsberg und des LC Fulda

im Wartenberg-Oval in 36367 Wartenberg-Angersbach, Stangenweg 26
Einlass ab 18.30 Uhr
Infos: www.lions-lauterbach.de

Tickets: € 15,-

**Fr, 2.12.-
So, 4.12.16 Der LC Homberg (Efze) beteiligt sich am Clobesmarkt auf dem Homberger
Marktplatz.**

Im Angebot Löwenpunsch rot und erstmals weißer
Löwenpunsch und alkoholfreier Punsch.
Der Erlös geht zur Unterstützung seiner sozialen
Arbeit an das Homberger
„Familienzentrum Schwalm-Eder“



Sa, 17.12.16 Benefiz-Weihnachtskonzert des LC Homberg (Efze)

Einlass ab 18.00 Uhr
Benefiz-Weihnachtskonzert
mit den Witch Hazel aus ihrem Repertoire mit
Musicals/Klassischem/Weihnachtlichem
-Musik, die verzaubert-
in der Stadthalle Homberg (Efze)
Eintritt im Vorverkauf 10,- €, Abendkasse 12,- €



Die Autoren dieser Ausgabe:

Frank Bock, Jörg Börstinghaus, Werner Laudenberg, Gabriela Schroeder de Zinkeisen, Thomas Sittler, Sabine Wüstefeld



111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

www.111mn.de

